Das „Weiße Rössl“ soll wieder mit Leben gefüllt werden

Tipp vom Profi

Günther Nussbaums Tipp für jene, die eine Sanierung planen. „Man sollte jemanden, der umsatzunabhängig ist, vorab eine Bestandserhebung machen lassen. Und dann erst Firmen um Kostenvoranschläge bitten, weil man sich ansonsten von der Beratungsqualität der Firmen abhängig macht. So kann man böse Überraschungen vermeiden.“

Buch: „(K)ein Pfusch am Bau“, Günther Nussbaum, Line-Verlag, 29,90 Euro, 480 Seiten voller Tipps. **www.bauherrenhilfe.at**

im Keller eine Gästewohnung geplant. Der Keller stand auch in den vergangenen Wochen im Mittelpunkt. „Wir haben ihn trockengelegt. Ich muss zugeben, dass wir hier mehr gemacht haben, als ich meinen Kunden raten würde, aber wir wollen ja auch verschiedene Lösungen aufzeigen. Wir haben beispielsweise eine Schleierinjektion gemacht und eine 40-Zentimeter Kellerdämmung eingezogen. Das ist momentan das Maximum der Dinge.“ Weiters will der Bausachverständige zeigen, dass man auch alte Gebäude energieautark gestalten kann. „Mit Windenergie, Fotovoltaik-Stromspeicher und sehr, sehr guter Wärmedämmung bilanzieren wir positiv.“

Und wie sieht es mit Missgeschicken aus, passieren die auch den Profis? „Ja, beim Baggern haben wir ein Stromkabel abgerissen, auch eine Wasserleitung wurde angebaggert. Außerdem dachten wir, dass wir den Kanal direkt vorm Haus haben. Bei der Rohrkamerabefahrung hat sich gezeigt, dass er um die Ecke liegt. Dann haben wir gleich einmal 40 Meter quer durch den Garten aufgraben müssen. Man ist einfach nicht vor Überraschungen gefeit. Trotzdem macht es uns unglaublich viel Spaß.“

Das Projekt

Aus einer Pension anno 1968 soll ein Zuhause für zwei Erwachsene und vier Kinder werden. Geplant sind: Gästewohnung im Keller, Veranstaltungsraum im Erdgeschoß, drei Wohnungen im ersten Stock, Ausbau des Obergeschoßes.

Die Nussbaums, sonntags um 20.15 Uhr auf ATV.

3889

Ein Quadratmeter Wohnfläche einer Eigentumswohnung kostete 2021 im Schnitt 3889 Euro, bei Wohnhäusern waren es 2578 Euro. (Statistik Austria)

Hommage an Günther Domenig

Günther Domenig gilt als einer der Hauptvertreter der „Grazer Schule“. Er schuf Bauten, die weltweit Beachtung fanden. Eine große Zahl seiner ikonischen Bauwerke sind in Graz und Kärnten entstanden. Das Haus der Architektur in Graz widmet dem Architekten einen Programmschwerpunkt. Start ist Samstag, 25. Juni. Alle Infos unter: **hda-graz.at**

2012 wurde das Steinhaus von Günther Domenig unter Denkmalschutz gestellt
HDA